

**23. Preisverleihung am Freitag, 14. Februar 2014 um 19.00 Uhr
im Stucksaal des Bahnhotels Gerstetten**

Preisträger Preis der Gerstetter Wirtschaft 2014



1. Preis, dotiert mit 1.000 € erhält Benjamin Albrecht, Konstanz, Grundschule Gerstetten, Abitur am Wirtschaftsgymnasium Heidenheim mit 1,0, Zivildienst, Studium der Physik am Karlsruher Institut für Technologie, Abschluss als **Dipl. Physiker** mit 1,3; Thema der Diplomarbeit „Elektronenmikroskopische Untersuchungen an BSCF3X – Dünnschichtsystemen (X=Zr,Y), seit April Doktorarbeit in der Arbeitsgruppe Photovoltaik an der Universität Konstanz.

2. Preis, dotiert mit 750 € erhält Magdalena Dorothea Mandl, Gerstetten, ledig, Grundschule Gerstetten, Abitur am Max-Planck-Gymnasium Heidenheim mit Abitur Note 2,3, Studium an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg im Bereich Nanostrukturtechnik. Diplomprüfungen in Experimenteller Physik mit 1,0, Theoretischer Physik mit 1,0, Energietechnik mit 1,3 und Materialwissenschaften mit 1,7. Industriepraktikum bei der Firma Angstrom Power in Northvancouver, Canada und bei Artoss GmbH in Rostock in den Bereichen Forschung, Entwicklung und Qualitätsmanagement. Diplomarbeit am Fraunhofer Institut für Silicatforschung ISC in Würzburg, Thema „Streuschichten durch nasschemische Verfahren für die Silizium – Dünnschichtphotovoltaik im Zuge des Projekts LIST des Bundesministeriums für Umwelt. Abschluss als **Dipl. Ing. (Univ.) der Nanostrukturtechnik** mit sehr gut (1,2).

3. Preis ist zweigeteilt und dotiert mit je 500 €. Er geht an

a. Rafael Banzhaf, Gussenstadt, Grundschule Gussenstadt, Realschule Gerstetten, Abschluss mit Belobung, Ausbildung bei Fa. Carl Zeiss NTS in Oberkochen zum **Elektroniker** für Geräte und Systeme, Abschlussprüfung mit Belobigung der Firma sowie Note 1,7 und einem Preis von der Technischen Schule Aalen, Fachhochschulreife mit 1,7 und einem Preis, seit 2012 Studium der Industrieelektronik an der Hochschule Ulm, im Mai 2013 **Gründung des eigenen Betriebes Swabian Electronics UG** gemeinsam mit dem Bruder (Entwicklung Induktions-basierter Produkte).

b. Salome Isabell Bosch, Heldenfingen, Grundschule Dettingen und Heldenfingen, Abitur am Schillergymnasium Heidenheim mit 1,6 sowie Klassenpreis. Studium der Bildungswissenschaft und Germanistik mit Schwerpunkt „Beratung in Bildung und Beruf, Globales Lernen“, Abschluss **Bachelor of Arts** mit 1,3. Erasmusjahr an der Queen Mary University in London, Studium an der University of St. Andrews in Großbritannien, Master of Letters in Management, Schwerpunkte: Managing People in Global Markets, Managing HR. Abschluss 1,2 mit Auszeichnung.